

Wir sind für Sie da!
Ihre Bank im
Züri-Unterland

*Persönlich,
nah,
kompetent*

Raiffeisenbank Züri-Unterland
Marktgasse 7 | 8180 Bülach
044 872 72 72 | zueri-unterland@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Viele kleine Dinge
wurden durch die richtige
Art von Werbung
gross
gemacht.

Samuel Langhorne Clemens

www.stein4design.ch

Chäller Zytig

Events im Frühjahr 2024

Kellertheater Hans-Haller-Gasse 4 (bei der ref. Kirche)
Kulturzentrum Sigristenkeller Bülach Postfach 127, 8180 Bülach, www.sigristenkeller.ch

Ihr Fachgeschäft für
Einrichtung
Farbgestaltung
Vorhangdekoration

wohnidee baur

**Wie Sie sich heute betten,
so liegen Sie in Zukunft.**
Kümmern Sie sich jetzt um Ihre Vorsorge.

Generalagentur
Bülach
Max Suter
mobiliar.ch

Kasernenstrasse 11
8180 Bülach
T 044 872 30 30
buelach@mobiliar.ch

die Mobiliar

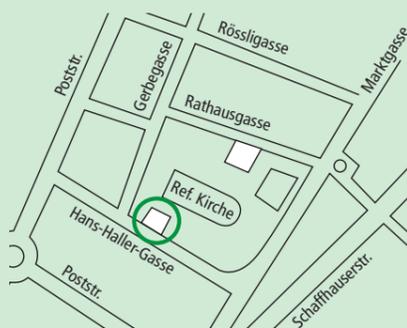
103165

Adressen

Präsidentin Stiftungsrat und Kellerkommission:
Jolanda Zimmer, j.zimmer@hispeed.ch
Dorfstrasse 39, 8184 Bachenbülach, 044 860 89 10
Veranstaltungskommission:
Monique Schenk, schenk.monique@bluewin.ch
Wibergstrasse 3a, 8180 Bülach, 079 232 27 72
Bankverbindung:
Raiffeisenbank Züri-Unterland,
CH19 8147 5000 0036 2069 3, 80-35822-3,
Stiftung Sigristenkeller

Lageplan

Sigristenkeller Hans-Haller-Gasse 4, 8180 Bülach



Impressum

Herausgeber Stiftung Sigristenkeller Bülach
Redaktion Jolanda Zimmer
Gestaltung www.stein4design.ch
Druck Druckzentrum Bülach
Die Chäller Zytig erscheint halbjährlich.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Stadt Bülach

Kanton Zürich
Fachstelle Kultur

MIGROS
Kulturprozent

Neues Jahr, neues Programm

**Geschätzte Freundinnen und Freunde
des Kulturzentrums Sigristenkeller**

Zuerst schaue ich etwas zurück auf das vergangene Jahr. Am letzten Samstag der Sommerferien war es wieder soweit: Die Altstadt rund um den Rathausbrunnen verwandelte sich in eine grosse Spielecke. Bereits zum zweiten Mal führten wir unser neues Angebot, die SPIELSTADT, zusammen mit dem Umwelttag der Stadt Bülach durch. Es gab wieder den Spielbus, der eine Vielfalt an Bewegungs-, Geschicklichkeits- und anderen Spielen für kleinere und grössere Kinder anbot, das rege benutzt wurde. Auch unsere Beiz, der Rastplatz 8180 war gut besucht. Man konnte sich bei Grilliertem, Gebackenem und kühlen Getränken gütlich tun, während die Kinder unter Aufsicht unserer Helfenden spielten.

Während ich diese Zeilen schreibe, weiss ich noch nicht, wie das Öpfelparadies im Sigristenkeller während des Weihnachtsmarktes laufen wird. Ich weiss aber, dass unsere Vorbereitungsarbeiten gut laufen, und das ganze SigiKeller-Team bereit ist, unsere Gäste während drei Tagen mit Selbstgemachtem zu verwöhnen.

Seit dem Ende der Corona-Zeit laufen unsere Veranstaltungen wieder normal. Das heisst, 2023 wurden unsere Veranstaltungen wieder vermehrt besucht. Die Trägheit, die wir in den Jahren 2021 und 2022 merkten, scheint vorbei zu sein. Kulturinteressierte gehen wieder aus dem Haus und getrauen sich auch, etwas gedrängt in unserem Keller zusammensitzen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen unseren Besucherinnen und Besuchern!

Das Sigristenkeller-Programm 2024 beginnt bereits am 19. Januar mit dem Duo Luna-Tic und ihrem neuen Programm «Heldinnen». Vielleicht mögen Sie sich noch an diese beiden Damen und ihren Auftritt «On Air» erinnern? Freuen Sie sich, denn ihr neues Programm ist genauso unterhaltend und amüsant.

Eine Veranstaltung möchte ich Ihnen besonders ans Herz legen: Jazz aus dem Zürcher Unterland. Die Eglisauer Band «B'n'B» spielt für Sie Blues und Bossa Nova – ein absolutes Hörvergnügen!

Unser ganzes Programm von Januar bis Mai bietet wieder einige Highlights und ich bin überzeugt, es ist auch etwas für Sie dabei. Details entnehmen Sie bitte den Innenseiten

Das SigiKeller-Team und ich freuen uns,
Sie an einer Veranstaltung zu begrüssen!

Herzlichst,
Jolanda Zimmer
Präsidentin



**«Kreis –
und s'läuft
rund!»**

☆☆☆
hpk-malergeschäft.ch

HPK – Malergeschäft Hanspeter Kreis
Wehntalerstrasse 16 | CH-8181 Höri
T +41 44 860 39 43 | hpk-malergeschaeft.ch



Mod'in

Die Boutique mit den Grössen 36 - 48

Brigitta Fischer
Rössligasse 2a
8180 Bülach
044 - 860 38 17

Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 18.30 Uhr - Samstag 9.00 – 16.00 Uhr - Montag geschlossen



STORCHEN BISTRO
restaurant | bar

gemütlich
gepflegt
vertraut

Marktgasse 34, 8180 Bülach
www.storchenbistro.ch
Tel. 044 557 67 90

ZUM GOLDIGEN WINKEL
RESTAURANT

In gemütlicher Atmosphäre servieren wir Ihnen unsere Schweizerisch-mediterranen Gerichte und feine, hausgemachte Gnocchi. Dazu erlesene Weine aus Italien, Portugal, Spanien und der Schweiz.

Wir begrüssen Sie herzlich:
Donnerstag 11 bis 22 Uhr · Freitag und Samstag 9 bis 22 Uhr
Sonntag und Montag 11 bis 22 Uhr · Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Obergasse 13 · 8180 Bülach · 076 457 13 17 · 043 411 51 49
kontakt@zumgoldigenwinkel.ch · www.zumgoldigenwinkel.ch

Bar'oc
DA KAUF ICH WEIN

Das ganze
Sortiment finden
Sie auch online.
www.bar-oc.ch

Rund 300 verschiedene Weine

Entdecken Sie auch: Schaumweine,
Spirituosen, Zigarren und vieles mehr.

Bar'oc – Fertigs Weine
Poststrasse 24 | 8180 Bülach | T 044 862 66 50 | www.fertigs.ch

Veranstaltungskalender

Bitte wenn möglich den Vorverkauf benutzen. Dieser startet jeweils 14 Tage vor der Veranstaltung. Die Tickets können abgeholt oder bestellt und an der Tages- oder Abendkasse bezogen werden.

Theaterkafi
an den Abend-
veranstaltungen
ab 19.15 Uhr
geöffnet

Tickets erhalten Sie hier:

- Tel. 077 489 17 01 (Kinderveranstaltungen)
- Tel. 077 526 93 07 (Erwachsenenveranstaltungen)
- auf unserer Website: www.sigristenkeller.ch
- oder bei Tuttolana, Marktgasse 25, 8180 Bülach

Öffnungszeiten Tuttolana:

- Mo 13.30 - 18.30 Uhr
- Di-Fr 09.00 - 12.00 Uhr | 13.30 - 18.30 Uhr
- Sa 09.00 - 16.00 Uhr

19. Januar

Freitag, 20.00 Uhr



Duo Luna-Tic HELDINNEN! – Olli & Claire spielen Antigone. Fast

Spiel: Judith Bach und Stéphanie Lang
Regie: Federico Dimitri

KlavierAkrobatikLiederKabarett – ohne Akrobatik, dafür mit Sophokles. Die zwei kecken Damen von Luna-Tic, Claire aus Berlin und Mademoiselle Olli aus Ost-Paris, wirbeln über die Probesthügel. Zum ersten Mal widmen sie sich einer klassischen Tragödie und somit auch – meinen sie zumindest – dem Ernst des Lebens. Die Lieder werden griechisch, das Klavier zur Antiquität, Olli spielt die Hauptrolle und Claire philosophiert sich premierenreif. Der Blick hinter die Kulissen zweier Heldinnen der besonderen Art: Urkomisch, voller Temperament und furchtbar tragisch.

www.duo.luna-tic.net

24. Januar

Mittwoch, 15.00 Uhr

Ratz, Fatz & Co Figurentheater Winterthur

Ein Krimi für Kinder ab Kindergarten und Erwachsene

Eine kleine Stadt, ein gemütliches Café, ein prallgefüllter Abfallsack – was will man mehr? Hier begegnen sich zufällig Ratz, die verwegene Haferratte, Fatozetta, die Zuckermaus und Cornelius, der eingebilddete Goldhamster. Ratz prahlt mit wilden Geschichten aus seinem Seemannsleben und «Sapperlott», schon sind sie mitten in einem rasanten Abenteuer.

Jetzt braucht es Mut, gute Ideen und die Fähigkeit über sich hinauszuwachsen – eben gute Freunde! Das ansprechende Bühnenbild, die unterschiedlichen Schauplätze und die drei ausgeprägten Persönlichkeiten Ratz, Fatz & Co. versprechen spannungsvolle Unterhaltung – auch für Erwachsene.

www.figurentheater-winterthur.ch

3. Februar

Samstag, 20.00 Uhr



Kulinaritäten Briefwechsel zwischen Alice Vollenweider und Hugo Loetscher

Konzept und Klavier: Daniel Fueter
Text und Gesang: Graziella Rossi und Helmut Vogel

Er ist schon längst eine Legende: Der kulinarische Briefwechsel zwischen der Romanistin Alice Vollenweider (1927-2011) und dem Schriftsteller Hugo Loetscher (1929-2009), der Mitte der 80er Jahre unter dem Titel «Kulinaritäten» veröffentlicht wurde.

Die begnadete Köchin und der Gourmet tauschen sich darin über die Kunst des Kochens aus. Im witzigen Dialog öffnet sich der Blick jedoch weit über den Tellerrand hinaus. Natürlich gibt es immer wieder Verweise auf die Literatur, aber auch auf das gesellschaftliche Leben, die Politik und die allgemeine Geschichte. Der Briefwechsel hat bis heute nichts an Aktualität, Unterhaltungswert und Inspirationskraft eingebüsst.

www.graziellarossi.ch

1. März

Freitag, 20.00 Uhr



Uta Köbernick Köbernick geht's ruhig an

Mit Liedern und Texten, wie frisch aus dem Bett gestiegen, schlafwandelt Uta Köbernick sicher zwischen Privat- und Bühnenperson. Begleitet von Kaffeetasche und Thermoskanne beobachtet sie den Zeitgeist und andere Gespenster. Von den Auszeichnungen und Preisen der letzten Jahre lässt sie sich nicht aufhalten. Mit einem fröhlichen «Ich bin ausgeräumt» schaltet sie den Wecker im Kopf ab. Anarchie im Schlafanzug. Uta nimmt die Bühne so ernst, dass es verdammt viel Spass macht. Manchmal muss man lachen und weiss gar nicht genau worüber, und im nächsten Moment stehen einem unvermittelt die Tränen zu-vorderst.

Uta Köbernick geht's ruhig an. Dieser Abend ist so besonders wie ein Tag, den man sich immer schon mal erlauben wollte.

www.koeberrick.ch

16. März

Samstag, 20.00 Uhr

Blues & Bossa Jazz aus dem Zürcher Unterland

Lucy Müller, Gesang
Rico Ruder, Gitarre
Rafi Frei, E-Bass
Urs Frei, Tenorsax

www.roosundhumbel.ch



Der Bandname ist Programm: Die Eglisauer Band spielt Blues und Bossa Nova, wobei der Bossa Nova in diesem Programm den Schwerpunkt bildet. Diese Stilrichtung der brasilianischen Musik, die das Publikum mit ihren speziellen Rhythmen und schönen Melodien verzaubert, ist die Verschmelzung von südamerikanischen Elementen mit der Jazz-Harmonik Nordamerikas. Der Begründer des Genres ist Antonio Carlos Jobim, ein brasilianischer Pianist. In den Sechziger Jahren erzielte diese Musik den weltweiten Durchbruch.

20. März

Mittwoch, 15.00 Uhr



Oh, wie schön ist Panama Theater Roos & Humbel

Für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene
Dauer 50 Min.

Kommt mit nach Panama! Der kleine Tiger und der kleine Bär sind dicke Freunde. Sie fürchten sich vor nichts, weil sie zusammen wunderbar stark sind. Gemütlich leben sie in ihrem Haus am Fluss und haben alles was das Herz begehrt. Und doch, als ihnen ein süsser Duft in die Nase steigt, machen sie sich auf den Weg und suchen Panama, das Land ihrer Träume. Eine Rundreise mit viel Musik, Gesang und Heiterkeit nach dem Bilderbuch von Janosch.

14. April

Sonntag, 11.15 Uhr



Der Karneval der Tiere Ein musikalisches Fest

mit Daniela Roos (Violoncello), Ina Callejas (Akkordeon) und Felix Bierich (Erzähler)

Eine Neuinterpretation, worauf sich das Publikum freuen darf. Sowohl das Violoncello wie auch das Akkordeon verfügen über ein sehr breites Spektrum an Klangfarben. Diese werden ausgereizt und gekonnt eingesetzt und die Vielfalt der beiden Instrumente zur Geltung gebracht. Mit einer packend vorgetragenen Geschichte erleben Sie eine tierische Artenvielfalt sowie die differenzierten und zahlreichen Klangmöglichkeiten des Violoncellos und des Akkordeons.

www.duo-escarlata.com

4. Mai

Samstag, 20.00 Uhr



Die Ein-Frau-Show mit Frölein da Capo

Sie hat an Liedern geschliffen, an Reimen gefeilt und am Zeichenstift gekaut. Für einen Abend voller Gekitzel und Gesang, Geloop und Gehupe. Nach ihrem preisgekrönten Programm «Kammermusik» und einer Generalpause ist sie wieder da, die mittelgrosse Kleingewachsene. Als athologische Multitaskerin spielt und zieht sie alle Register. Frölein Da Capo studierte das Showgeschäft, die Leichtigkeit des Scheins, befasste sich mit Schall und Rauch, dem Verdrehen von Tatsachen – und Köpfen. Erleben Sie polierte Instrumente, vergoldete Pailletten, versilbertes Haar und vergängliche Beweglichkeit in der fulminösen Ein-Frau-Show.

www.einfrauorchester.ch

